

Godox

Thinklite TTL Kamerablitz
TT685^N

Für Nikon



BEDIENUNGSANLEITUNG

Deutsche Edition

GODOX Photo Equipment Co., Ltd.

1. bis 4. Stock, Gebäude 2/ 1. bis 4. Stock, Gebäude 4, Yaochuan Industriezone,
Tangwei Gemeinde, Fuhai Straße, Bao'an Distrikt, Shenzhen 518103, China
Tel: +86-755-29609320(8062) Fax: +86-755-25723423

E-Mail: godox@godox.com

<http://www.godox.com>

705-TT685N-00

Hergestellt in China 

Vor der Verwendung dieses Produkts:

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, um Ihre Sicherheit und die ordnungsgemäße Verwendung dieses Produkts zu gewährleisten. Zur späteren Verwendung aufbewahren.

Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich für unser Produkt entschieden haben.

Dieses TT685N Blitzgerät ist für DSLR Kameras von Nikon geeignet und ist mit i-TTL-Autoflash kompatibel. Mit diesem i-TTL Blitzgerät werden Ihre Blitzaufnahmen einfacher. Sie erreichen problemlos die richtige Belichtung, auch in Umgebungen mit komplexen

Lichtänderungen. Zu den Eigenschaften des Blitzgerätes gehören:

- GN60 (m ISO 100, @200mm), 22 Stufen von 1/1 bis 1/128.
- Volle Unterstützung des Nikon i-TTL Kamerablitzes. Arbeitet als Master- oder Slave-Einheit in einer Gruppe drahtloser Blitzgeräte.
- Das Dot-Matrix LCD-Display ermöglicht eine übersichtliche und komfortable Bedienung
- Eingebaute drahtlose 2,4 GHz Fernbedienung zum Senden und Empfangen.
- Bietet verschiedene Funktionen, inkl. Manueller Blitz, Multi-Blitz, HSS (bis zu 1/8000s), zweite Vorhangsynchronisation, FEC, etc.
- Mit der optionalen FT-16S werden die Blitzparameter eingestellt und der Blitz ausgelöst.
- Stabile Konsistenz und Farbtemperatur bei guter gleichmäßiger Ausleuchtung.
- Aktualisierung der Firmware wird unterstützt.

Sicherheitshinweise

- ▲ Halten Sie dieses Produkt immer trocken. Nicht bei Regen oder Feuchtigkeit verwenden.
- ▲ Nicht auseinandernehmen. Sollten Reparaturen erforderlich sein, muss dieses Produkt an eine autorisierte Wartungsstelle geschickt werden.
- ▲ Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- ▲ Verwenden Sie dieses Produkt nicht mehr, wenn es durch Extrusion, Sturz oder starken Schlag aufbricht. Andernfalls kann es zu einem Stromschlag kommen, wenn Sie die elektronischen Teile im Inneren berühren.
- ▲ Richten den Blitz nicht aus kurzer Entfernung direkt in die Augen (insbesondere nicht in die Augen von Babys). Andernfalls kann es zu Sehbehinderungen kommen.
- ▲ Verwenden Sie das Blitzgerät nicht in Gegenwart von brennbaren Gasen, Chemikalien und ähnlichen Materialien. Unter bestimmten Umständen können diese Materialien empfindlich auf das starke Licht reagieren, das von diesem Blitzgerät ausgeht, und es kann zu Feuer oder elektromagnetischen Störungen kommen.
- ▲ Setzen Sie den Blitz nicht Temperaturen über 50°C aus, oder lassen Sie den Blitz nicht in Umgebungen, die diese Temperatur erreichen. Sonst könnten die elektronischen Bauteile beschädigt werden.
- ▲ Schalten Sie das Blitzgerät bei einer Fehlfunktion sofort aus.



Thinklite TTL Kamerablitzgerät

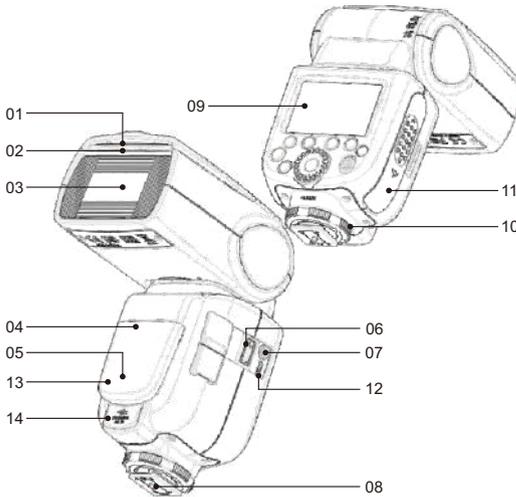
Konventionen in dieser Bedienungsanleitung

- Diese Bedienungsanleitung geht davon aus, dass sowohl das Blitzgerät als auch die Kamera eingeschaltet sind.
- Referenz-Seitennummern sind als „p.***“ angegeben.
- Folgende wichtige Hinweissymbole werden verwendet:
 - ▲ Dieses Achtungssymbol zeigt wichtige Informationen an.
 - ⚠ Das Hinweissymbol zeigt eine Warnung an, um ein Aufnahmeproblem zu vermeiden

Inhalt

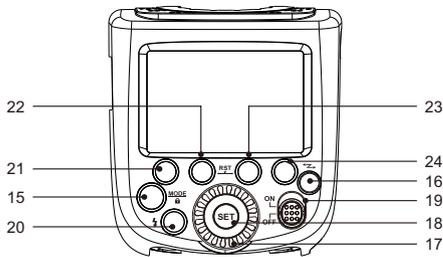
01	Einleitung
02	Sicherheitshinweise
05	Teilebezeichnung
	Körper
	Bedienfeld
	Dot-Matrix LCD-Display
	Lieferumfang des TT685N
	Optionales Zubehör
08	Montage auf einer Kamera
08	Energiemanagement
09	Blitzmodus: i-TTL-Autoflash
	⚡ FEC (Blitzbelichtungskorrektur)
	⚡ Hochgeschwindigkeits-Sync
	▶▶ Synchronisation des 2. Verschlussvorhanges
11	Blitzmodus - M: Manueller Blitz
12	Blitzmodus - Multi: Stroboskopblitz
13	Drahtlose Blitzlichtaufnahme: Optische Steuerung
	Drahtlos-Einstellung
	Einstellung des Blitzmodus der Master-Einheit
	Einstellung des Kommunikationskanals
	Einstellung der Gerätekennung
	i-TTL: Vollautomatisches drahtloses Blitzen
	M: Drahtlose Blitzlichtaufnahme mit manuellem Blitz
	RPT: Drahtlose Blitzlichtaufnahme mit Stroboskopblitz
17	Drahtlose Blitzlichtaufnahme: Funksteuerung (2.4 G)
18	Weitere Anwendungen
	Funksteuerung
	Sync-Auslösung
	Modellierungsblitz
	AF-Hilfslicht
	Indirekter Blitz
	Ein Glanzlicht erstellen
	ZOOM: Einstellung des Leuchtwinkels und Verwendung der Weitwinkel-Streuscheibe
	Akku-Anzeige
21	C.Fn: Einstellung der Individualfunktionen
22	Schutzfunktion
23	Technische Daten
24	Problemebehebung
25	Aktualisierung der Firmware
25	Kompatible Kameramodelle
25	Wartung

Teilebezeichnung



● Körper

- | | |
|---|-------------------------------------|
| 01. Glanzlicht-Feld | 08. Befestigungsfuß |
| 02. Integrierte Weitwinkel-Streuscheibe | 09. Dot-Matrix LCD-Display |
| 03. Blitzkopf | 10. Fixiering |
| 04. Optischer Steuerungs-Sensor | 11. Akkufach |
| 05. AF-Hilfslicht | 12. USB-Port |
| 06. Drahtloser Steueranschluss | 13. Slave-Blitzbereitschaftsanzeige |
| 07. Synchronkabelbuchse | 14. Externe Netzteilebuchse |



● Bedienfeld

- | | |
|---------------------------------|---|
| 15. <MODE> Modusauswahl-Taste / | 20. <⚡> Test-Taste / Blitz-Bereit-Anzeige |
| 16. <*> Drahtlos-Auswahl-Taste | 21. Funktionstaste 1 |
| 17. Wahlrad | 22. Funktionstaste 2 |
| 18. <SET> Einstelltaste | 23. Funktionstaste 3 |
| 19. Netztaaste | 24. Funktionstaste 4 |

● LCD-Display

(1) i-TTL-Autoflash

Zoom : Zoom-Display (Seite 46)

Fokusslänge (Seite 46)

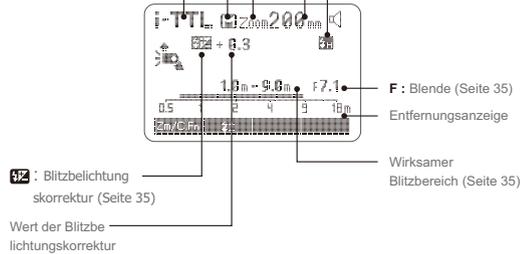
A : Automatisch

⚡ : Hochgeschwindigkeits-Sync (Seite 36)

M : Manuell (Seite 37)

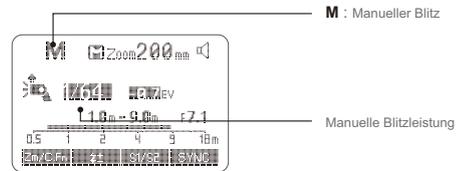
▶ : Synchronisation des 2. Verschlussvorhanges (Seite 36)

i-TTL : i-TTL-Autoflash

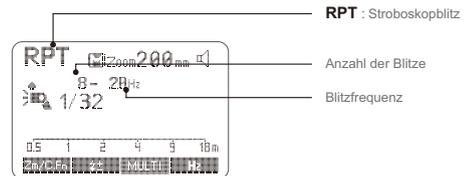


- Die Anzeige zeigt nur die aktuell verwendeten Einstellungen.
- Die Funktionstasten 1 bis 4 der entsprechenden Funktionen, wie **SYNC** und **⚡**, wechseln gemäß dem Status der Einstellungen.
- Wenn eine Taste oder ein Rad bedient wird, leuchtet das LCD-Display.

(2) M Manueller Blitz



(3) Multi-Blitz



(4) Blitzsteuerung über Funk/über optische Impulse

● Master-Einheit

Blitzmodus

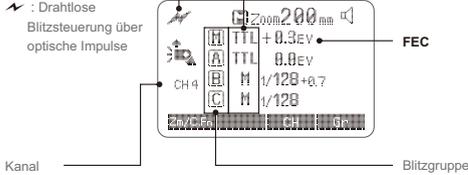
Gr : Gruppenblitz (Funksteuerung)

(☞) : Drahtlose

Blitzsteuerung über Funk

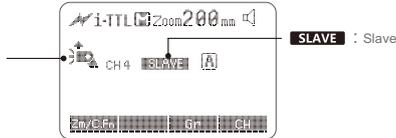
⚡ : Drahtlose

Blitzsteuerung über optische Impulse



● Slave-Einheit

⚡ : Slave-Symbol



● Lieferumfang des TT685N

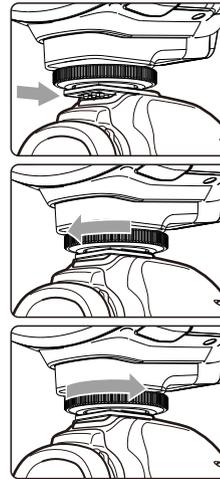
1. Blitzeinheit 2. Mini-Ständer 3. Schutztasche 4. Bedienungsanleitung

● Optionales Zubehör

Dieses Produkt kann in Kombination mit dem folgenden separat erhältlichen Zubehör verwendet werden, um noch bessere Fotoeffekte zu erzielen: X1T-N TFL Drahtlos-Blitzauslöser, FT-16S Leistungs- & Auslösesteuerung, Mini-Softbox, Weiß & Silberreflektor, Honeycomb, Farbglas, Projektionsvorsatz, etc.



Montage auf einer Kamera



- 1 Das Blitzgerät befestigen.
 - Schieben Sie das Blitzgerät vollständig in den Befestigungsfuß der Kamera.
- 2 Das Blitzgerät sichern.
 - Drehen Sie den Fixiering des Befestigungsfußes nach rechts, bis er einrastet.
- 3 Das Blitzgerät abnehmen.
 - Drehen Sie den Fixiering des Befestigungsfußes, bis er locker ist.

Energiemanagement

Verwenden Sie die Netztaaste, um das Blitzgerät ein- oder auszuschalten. Schalten Sie es aus, wenn es über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird. Bei der Verwendung als Masterblitz schaltet sich das Gerät nach einer bestimmten Zeit (ca. 90 Sekunden) im Leerlauf automatisch aus. Wenn Sie den Kameraverschluss halb herunterdrücken oder eine beliebige Blitztaaste drücken, wird das Blitzgerät aktiviert. Wenn er als Slaveblitz eingestellt ist, wechselt er nach 60 Minuten (einstellbar, standardmäßig 30 Minuten) im Leerlauf in den Ruhezustand. Wenn Sie eine beliebige Blitztaaste drücken, wird es aktiviert

- ⓘ **C.Fn** Es wird empfohlen, die Funktion „Automatisches Ausschalten“ zu deaktivieren, wenn sich das Blitzgerät entfesselt von der Kamera befindet. (C.Fn-APO, Seite 47)
- C.Fn** Der Timer für die automatische Abschaltung der Slave-Einheit ist standardmäßig auf 60 Minuten eingestellt. Als Option ist „30 Minuten“ verfügbar. (C.Fn-Sv APOT, Seite 47)

Blitzmodus — i-TTL-Autoflash

Dieser Blitz verfügt über drei Blitzmodi: **TTL**, Manuell (**M**) und RPT (Stroboskopisch). Im **i-TTL**-Modus arbeiten Kamera und Blitz zusammen, um die richtige Belichtung für das Motiv und den Hintergrund zu berechnen. In diesem Modus stehen mehrere TTL-Funktionen zur Verfügung: FEC, HSS, zweite Vorhangsynchronisation, Modellierungsblitz etc.

* Drücken Sie die **< MODE >**-Taste (Modusauswahl), um die drei Blitzmodi nacheinander auf dem LCD-Display anzuzeigen.

i-TTL-Modus

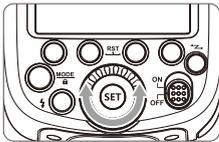
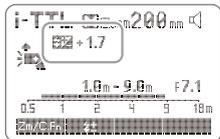
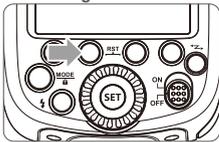
Drücken Sie die **< MODE >**-Taste, um in den i-TTL-Modus zu gelangen. Das LCD-Display zeigt **<i-TTL>** an.

- Drücken Sie zum Fokussieren den Auslöser der Kamera halb durch. Die Blende und die effektive Blitzreichweite werden im Sucher angezeigt.
- Wenn der Auslöser vollständig gedrückt wird, löst der Blitz einen Vorblitz aus, mit dem die Kamera die Belichtung und Blitzleistung unmittelbar vor der Aufnahme berechnet.

FEC: Blitzbelichtungskorrektur

Mit der FEC-Funktion kann dieser Blitz in Drittelfstufen von -3 bis +3 eingestellt werden. Es ist nützlich in Situationen, in denen eine geringfügige Anpassung des TTL-Systems an die Umgebung erforderlich ist.

Einstellung FEC:

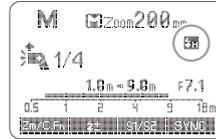


- 1 Drücken Sie die Funktionstaste 2 **< F ± >**. Das Symbol **< F ± >** und der Wert der Blitzbelichtungskorrektur werden auf dem LCD-Display hervorgehoben.
- 2 Einstellen der Blitzbelichtungskorrektur.
 - Drehen Sie das Wahrad, um den Wert einzustellen
 - „0.3“ bedeutet Drittelfstufen, „0.7“ bedeutet Zweidrittelfstufen.
 - Um die Blitzbelichtungskorrektur zu deaktivieren, stellen Sie den Wert auf „+0“.
- 3 Drücken Sie die **< SET >**-Taste erneut, um die Einstellung zu bestätigen.

Hochgeschwindigkeits-Sync

Die Hochgeschwindigkeits-Synchronisation (FP-Blitz) ermöglicht es dem Blitz, sich mit allen Verschlusszeiten der Kamera zu synchronisieren. Dies ist besonders hilfreich, wenn Sie die Blendenpriorität für Porträts mit Aufhellblitz verwenden möchten.

Wählen Sie das Hochgeschwindigkeits-Sync-Symbol **< FP >**.

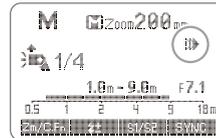


- Stellen Sie die Blitzsynchronisationsgeschwindigkeit im Nikon-Kameramenu auf 1/320s (Auto FP) oder 1/250s (Auto FP) ein. Drücken Sie den Auslöser halb durch. Das auf dem Bildschirm des Blitzgerätes angezeigte Symbol bedeutet, dass die Hochgeschwindigkeits-Sync-Funktion auf dem Blitzgerät aktiviert ist.
- Durch Drehen des Wahrad der Kamera kann die Verschlusszeit auf 1/250 s oder schneller eingestellt werden.
- Um zu überprüfen, ob die FP-Blitzfunktion ordnungsgemäß funktioniert, suchen Sie im Sucher nach der Verschlusszeit. Wenn es eine Zeit von 1/250s oder schneller anzeigt, ist die FP-Blitzfunktion in Betrieb.

- Wenn Sie in der Nikon-Kameraeinstellung eine Verschlusszeit von 1/320s (Auto FP) oder 1/250s (Auto FP) einstellen, wird diese unabhängig von der praktischen Verschlusszeit auf dem Blitzbildschirm angezeigt.
- Je kürzer die Verschlusszeit bei der Hochgeschwindigkeits-Synchronisation ist, desto kleiner ist der wirksame Blitzbereich.
- Um zum normalen Blitz zurückzukehren, stellen Sie die Blitzsynchronisationsgeschwindigkeit auf eine andere Option als Auto FP ein. Dann verschwindet das Symbol **< FP >** wenn Sie den Auslöser halb herunterdrücken.
- Der Multi-Blitzmodus kann im Hochgeschwindigkeits-Synchronisationsmodus nicht eingestellt werden.
- Der Übertemperaturschutz kann nach 15 aufeinanderfolgenden Hochgeschwindigkeits-Synchronisationsblitzen aktiviert werden.

Blitzsynchronisation auf den zweiten Verschlussvorhang

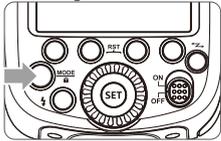
Mit einer längeren Verschlusszeit können Sie eine Leuchtspur erstellen, die dem Motiv folgt. Der Blitz wird unmittelbar vor dem Schließen des Verschlusses ausgelöst.



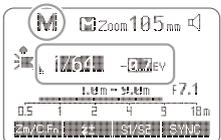
- Stellen Sie die Kamera auf den REAR-Modus und drücken Sie den Auslöser halb herunter, dann zeigt der Bildschirm des Blitzgerätes das Symbol für die Synchronisation des 2. Verschlussvorhanges **< FP >** an.
- Wenn die Kamera nicht auf den REAR-Modus eingestellt ist, leuchtet das Symbol auf dem Blitzbildschirm nicht, wenn Sie den Auslöser halb herunterdrücken.

Blitzmodus — M: Manueller Blitz

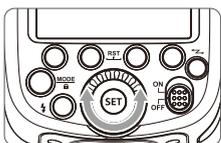
Sie können die Blitzleistung in Drittelstufen von voller Leistung (1/1) bis auf 1/128 Leistung einstellen. Sie können die korrekte Blitzbelichtung erhalten, indem Sie mit einem tragbaren Blitzmessgerät die erforderliche Blitzleistung bestimmen.



1 Drücken Sie die < **MODE** > Taste, sodass < **M** > angezeigt wird.



2 Wählen Sie mit dem Wahrad die gewünschte Blitzleistung.



3 Drücken Sie die < **SET** > Taste erneut, um die Einstellungen zu bestätigen.

Blitzleistungsbereich

Die folgende Tabelle macht es einfacher zu erkennen, wie sich der Anschlag in Bezug auf Blendenzahl ändert, wenn Sie die Blitzleistung erhöhen oder verringern. Wenn Sie beispielsweise die Blitzleistung auf 1/2 verringern, wird 1/2-0,3 oder 1/2-0,7 angezeigt, bzw. wenn Sie die Blitzleistung auf mehr als 1/2 erhöhen, wird 1/2+0,3, 1/2+0,7 und 1/1 angezeigt.

Angezeigte Werte bei Reduzierung der Blitzleistung →

1/1	1/1-0.3	1/1-0.7	1/2	1/2-0.3	1/2-0.7	1/4
	1/2+0.7	1/2+0.3		1/4+0.7	1/4+0.3	

← Angezeigte Werte bei Erhöhung der Blitzleistung

Einstellung als optisch gesteuertes S1 Slave-Blitzgerät

Drücken Sie im M: manuellen Blitzmodus die Taste < **S1/S2** > damit der Blitz als optisch gesteuertes S1 Slave-Blitzgerät mit optischem Sensor arbeitet. Mit dieser Funktion wird der Blitz genau zur gleichen Zeit wie der Hauptblitz ausgelöst, der Effekt ist also der gleiche wie bei der Verwendung eines Funkauslösers. Damit können verschiedene Lichteffekte kreiert werden.

Einstellung als optisch gesteuertes S2 Slave-Blitzgerät

Drücken Sie die Taste < **S1/S2** > damit der Blitz im manuellen Blitzmodus M auch als optisch gesteuertes S2 Slave-Blitzgerät mit optischem Sensor arbeitet. Dies ist nützlich bei Kameras mit einer Vorblitzfunktion. In dieser Funktion ignoriert der Blitz einen einzelnen „Vorblitz“ des Hauptblitzgerätes und wird nur gemeinsam mit dem zweiten, eigentlichen Blitz der Haupteinheit ausgelöst.

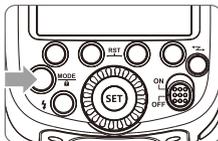
Manuelle Hochgeschwindigkeits-Einstellung für eine entfesselte Kamera

Drücken Sie im manuellen Blitzmodus M die < **SYNC** > Taste, um den Hochgeschwindigkeitsmodus auszuwählen, und **1/2** wird angezeigt.

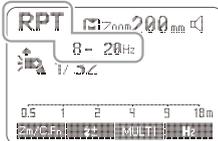
- Die optische S1- und S2-Auslösung ist nur im manuellen Blitzmodus M verfügbar.

Blitzmodus — RPT: Stroboskopblitz

Mit dem Stroboskopblitz wird eine schnelle Serie von Blitzen ausgelöst. Damit können mehrere Bewegungen eines sich bewegenden Motivs in einem einzigen Bild festgehalten werden. Sie können die Blitzfrequenz (Anzahl der Blitze pro Sekunde in Hz), die Anzahl der Blitze und die Blitzleistung einstellen.



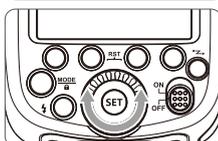
1 Drücken Sie die < **MODE** > Taste, sodass < **RPT** > angezeigt wird.



2 Stellen Sie mit dem Wahrad die gewünschte Blitzleistung ein.

3 Stellen Sie die Blitzfrequenz und Anzahl der Blitze ein.

- Drücken Sie die Funktionstaste 3 < **MULTI** > um das gewünschte Element auszuwählen. (Blinkt)
- Stellen Sie mit dem Wahrad den Wert ein und drücken Sie die Funktionstaste 4 < **Hz** > erneut, um die Einstellung zu bestätigen. Das nächste Element blinkt.
- Nachdem Sie die Einstellung abgeschlossen haben, drücken Sie die < **SET** > Taste und alle Einstellungen werden angezeigt.



Berechnung der Verschlusszeit

Während des Stroboskopblitz soll der Verschluss bis zum Ende der Blitzfolge offen bleiben. Mit der folgenden Formel können Sie die Verschlusszeit berechnen, auf die Sie dann die Kamera einstellen.

$$\text{Anzahl der Blitze} / \text{Blitzfrequenz} = \text{Verschlusszeit}$$

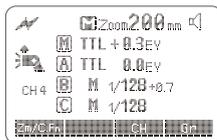
Beispiel: wenn die Anzahl der Blitze auf 10 und die Blitzfrequenz auf 5 Hz eingestellt ist, sollte die Verschlusszeit mindestens 2 Sekunden betragen.

- ⚠ Um eine Überhitzung und eine Beeinträchtigung des Blitzkopfes zu vermeiden, darf der Stroboskopblitz nicht mehr als 10 Mal hintereinander verwendet werden. Lassen Sie das Blitzgerät nach 10 Aufnahmen mindestens 15 Minuten ruhen. Wenn Sie versuchen, den Stroboskopblitz mehr als 10 Mal hintereinander zu benutzen, könnte der Blitzbetrieb zum Schutz des Blitzkopfes automatisch unterbrochen werden. In diesem Fall sollten Sie für das Blitzgerät mindestens 15 Minuten Ruhezeit einplanen.

- Der Stroboskopblitz ist am effektivsten mit einem stark reflektierenden Motiv vor dunklem Hintergrund.
- Es wird empfohlen, ein Stativ und einen Fernauslöser zu verwenden.
- Eine Blitzleistung von 1/1 und 1/2 kann für den Stroboskopblitz nicht eingestellt werden.
- Der Stroboskopblitz kann mit „**buLb**“ genutzt werden.
- Wenn die Anzahl der Blitze als „-“ dargestellt wird, werden die Blitze solange ausgelöst, bis sich der Verschluss schließt oder der Akku nicht mehr ausreichend geladen ist. Die maximale Anzahl der Blitze entnehmen Sie bitte der folgenden Tabelle.

5. i-TTL: Vollautomatische drahtlose Blitzaufnahmen

Automatische Blitzaufnahmen mit einer Slave-Einheit



1 Einstellung der Master-Einheit

- Bringen Sie ein TT685N Blitzgerät an der Kamera an und legen Sie es als Master-Einheit fest. (Seite 40)
- M/A/B/C können unabhängig als TTL-Modus eingestellt werden.



2 Einstellung der Slave-Einheit

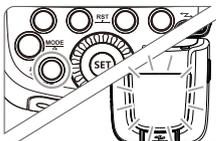
- Legen Sie das TT685N als drahtlose Slave-Einheit fest. (Seite 40)
- Die Slave-Einheit kann als A/B/C eingestellt werden.

3 Kommunikationskanal überprüfen.

- Falls sich die Kanäle von Master- und Slave-Einheit(en) unterscheiden, stellen Sie sie auf denselben Kanal ein. (Seite 40)

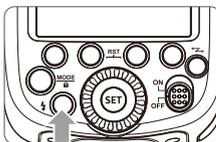
4 Positionierung der Kamera und der Blitzgeräte.

- Positionieren Sie die Kamera und die Blitzgeräte wie auf dem Bild dargestellt. (Seite 39)



5 Überprüfen, ob das Blitzgerät bereit ist

- Überprüfen Sie, ob die Blitz-Bereit-Anzeige der Master-Einheit leuchtet.
- Wenn die Blitz-Bereit-Anzeige der Slave-Einheit bereit ist, blinkt das AF-Hilfslicht in Abständen von 1 Sekunde.



6 Den Blitzbetrieb überprüfen

- Drücken Sie die Test-Taste der Master-Einheit < >.
- Die Slave-Einheit löst einen Blitz aus. Wenn nicht, müssen Sie den Winkel und den Abstand zwischen der Slave-Einheit und der Master-Einheit anpassen.

Die Slave-Einheit ist möglicherweise defekt oder löst aufgrund einer sich in der Nähe befindlichen Leuchtstofflampe oder eines Computerbildschirm einen unerwünschten Blitz aus.

- Wenn die automatische Abschaltfunktion der Slave-Einheit funktionsfähig ist, drücken Sie die Testtaste der Master-Einheit, um sie einzuschalten. Bitte beachten Sie, dass während der regulären Messzeit der Kamera kein Testbetrieb möglich ist.
- Die effektive Zeit der automatischen Abschaltung der Slave-Einheit ist veränderbar. (C.Fn-Sv APOT/Seite 47)
- Einige Einstellungen führen dazu, dass das automatische AF-Hilfslicht nicht blinkt, wenn die Blitz-Bereit-Anzeige der Slave-Einheit aufleuchtet. (C.Fn-AF/Seite 47)

Verwendung eines vollautomatischen drahtlosen Blitzes

Die FEC und andere Einstellungen, die am Mastergerät eingestellt sind, werden auch am Slave-Gerät automatisch angezeigt. Das Slave-Gerät benötigt keine Bedienung. Verwenden Sie die folgenden Einstellungen, um kabellose Blitze nach den gleichen Methoden wie bei normalen Blitzaufnahmen durchzuführen.

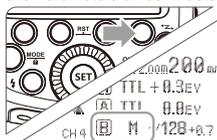
- Blitzbelichtungskorrektur (Seite 35)
- Hochgeschwindigkeits-Sync (Seite 37)

Über die Master-Einheit

Verwendung von zwei oder mehr Master-Einheiten. Durch die Vorbereitung mehrerer Kameras, an denen Master-Einheiten angeschlossen sind, können die Kameras während der Aufnahme bei gleichbleibender Lichtquelle (Slave-Einheit) gewechselt werden.

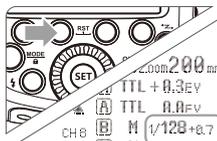
6. M: Drahtlose Blitzlichtaufnahmen mit manuellem Blitzen

In diesem Abschnitt werden drahtlose Multiblitzaufnahmen mit manueller Blitzsteuerung beschrieben. Sie können für jede Slave-Einheit (Blitzgruppe) eine andere Blitzleistung einstellen. Stellen Sie alle Parameters an der Master-Einheit ein.



1 Den Blitzmodus auf <M> einstellen

- Drücken Sie dann die Funktionstaste 4 < > um Gruppen auszuwählen. Drücken Sie dann die Funktionstaste 3 < > um das Blitzgerät in den M-Modus zu stellen.



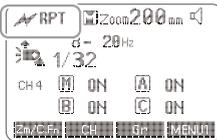
2 Die Blitzleistung einstellen

- Drücken Sie während der Auswahl des Gruppenstatus die Funktionstaste 2 < >, um die Blitzleistung einzustellen. Wählen Sie mit dem Wheel der Blitzleistung der Gruppen. Drücken Sie zur Bestätigung die < SET >-Taste confirm.

3 Aufnahmen machen

- Jede Gruppe blitzt mit dem eingestellten Blitzverhältnis.

7. RPT: Drahtlose Blitzlichtaufnahme mit Stroboskopblitz



<RPT> Stroboskopblitz einstellen.

- Drücken Sie die <MODE> Taste, sodass < > angezeigt wird.
- Einstellung des Stroboskopblitz (Seite 38)

Die Auslösefrequenz des Stroboskopblitzes während der drahtlosen Blitzsteuerung über optische Impulse kann von 1Hz bis 100Hz eingestellt werden (Einstellungen von 250 Hz bis 500 Hz sind nicht verfügbar).

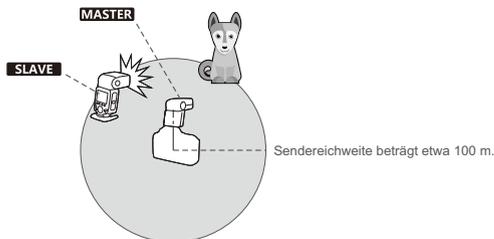
Drahtlose Blitzlichtaufnahme: Funksteuerung (2.4G)

Die Verwendung eines Blitzes (Master/Slave) mit einer drahtlosen Funksendefunktion erleichtert die Aufnahme mit fortschrittlicher drahtloser Mehrfachblitzbeleuchtung, ähnlich wie bei der TTL-Auto-Blitzaufnahme. Die grundlegende relative Position und der Betriebsbereich sind wie in der Abbildung dargestellt. Sie können dann drahtlose TTL-Autoflash-Aufnahmen machen, indem Sie die Master-Einheit auf <TTL> einstellen.

Positionierungs- und Arbeitsbereich des Slave/Master-Einheit

(Beispiel für drahtlose Blitzaufnahmen)

- Automatische Blitzaufnahme mit einer Slave-Gruppe

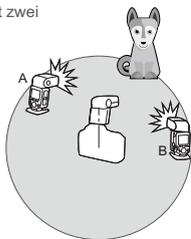


- Verwenden Sie den mitgelieferten Mini-Ständer, um die Slave-Einheit zu positionieren.
- Lösen Sie vor der Aufnahme einen Testblitz aus und führen Sie eine Probeaufnahme durch.
- Die Sendereichweite kann je nach Bedingungen, wie z. B. der Positionierung von Slave-Einheiten, der Umgebung und den Wetterbedingungen kürzer sein.

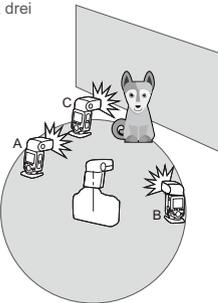
Drahtlose Multiblitzaufnahmen

Sie können die Slave-Einheiten in zwei oder drei Gruppen aufteilen und bei den TTL-Autoflash Aufnahmen das Blitzverhältnis (Faktor) ändern. Darüber hinaus können Sie für bis zu 3 Blitzgruppen einen jeweils anderen Blitzmodus einstellen.

- Automatische Blitzaufnahme mit zwei Slave-Gruppen



- Automatische Blitzaufnahme mit drei Slave-Gruppen



Das drahtlose Blitzsteuerung über Funk hat gegenüber der drahtlosen Blitzsteuerung über optische Impulse Vorteile, wie z.B. weniger von Hindernissen betroffen zu sein und den drahtlosen Sensor der Slave-Einheit nicht auf die Master-Einheit richten zu müssen. Die wesentlichen funktionalen Unterschiede stellen sich wie folgt dar:

Funktion	Funksteuerung	Optische Steuerung
Distanz	100m	15m
Kanäle	1~32	1~4
Störung	Schwierig	Einfach

⚠ Gründe, warum der Blitz Godox 2.4G Wireless nicht ausgelöst wird und wie man diese Probleme behebt

- 1. Wird durch 2.4G-Signale in der äußeren Umgebung gestört (z.B. drahtlose Basisstation, 2.4G WLAN-Router, Bluetooth, etc.)**
 - Stellen Sie die Kanal CH-Einstellung am Blitzauslöser ein (10+ Kanäle hinzufügen) und verwenden Sie einen Kanal, der nicht gestört ist. Oder schalten Sie die anderen 2.4G-Geräte während der Arbeit aus.
- 2. Achten Sie darauf, ob der Blitz seine Nachladezeit beendet hat, die Serienbildgeschwindigkeit erreicht hat oder nicht (die Serienbildgeschwindigkeitsanzeige leuchtet) und sich der Blitz nicht im Zustand eines Überhitzungsschutzes oder einer anderen anomalen Situation befindet.**
 - Bitte verringern Sie die Blitzleistung. Wenn sich das Blitzgerät im TTL-Modus befindet, stellen Sie bitte den M-Modus ein (im TTL-Modus ist ein Vorblitz erforderlich).
- 3. Überprüfen Sie, ob der Abstand zwischen dem Blitzauslöser und dem Blitz zu nah ist oder nicht**
 - Bitte schalten Sie den „Drahtlosmodus Nahbereich“ am Blitzauslöser ein (<0,5m):
 - X1-Serie: Halten Sie den Test-Taste gedrückt, bis die Blitz-Bereit-Anzeige 2 mal blinkt.
 - XPro-Serie: Stellen Sie den C.Fn-ABSTAND auf 0-30m ein.
- 4. Überprüfen Sie, ob die Batterie des Blitzauslösers und der Endeinrichtung des Empfängers schwach ist**
 - Bitte ersetzen Sie die Batterie (für den Blitzauslöser wird die Verwendung einer 1.5V Einweg-Alkali-Batterie empfohlen).

Andere Anwendungen

Drahtlose Steuerungsfunktion

Das Blitzgerät ist mit einem Drahtlos-Steuerungsanschluss ausgestattet, sodass Sie den Leistungspegel des Blitzgerätes und die Blitzauslösung drahtlos einstellen können. Um den Blitz drahtlos zu steuern, benötigen Sie eine FT-16S-Fernbedienung (On-Kamera und On-Blitz). Stecken Sie das Empfängerende in den Drahtlos-Steuerungsanschluss am Blitz und stecken Sie das Senderende in den Blitzschuh der Kamera. Einstellungen, die an den am Blitzschuh montierten Sender und Empfängerenden vorgenommen werden, werden drahtlos an das Blitzgerät übermittelt. Dann können Sie den Auslöser der Kamera drücken, um den Blitz auszulösen. Sie können auch das Senderende zur Hand halten, um Ihren von der Kamera entfesselten Blitz zu steuern.



- Ausführliche Anweisungen zur Verwendung der Fernbedienung der FT-Serie finden Sie in der Bedienungsanleitung.

Sync-Auslösung

Die Synchronkabelbuchse ist ein $\Phi 3,5\text{mm}$ Stecker. Stecken Sie hier einen Auslösestecker ein und der Blitz wird synchron mit dem Kameraverschluss ausgelöst.

Modellierungsblitz

Wenn die Kamera über eine Abblendtaste verfügt, wird durch Drücken dieser Taste eine ca. 1 Sekunde andauernde Blitzreihe ausgelöst. Dies wird als Modellierungsblitz bezeichnet. So können Sie die Schatteneffekte auf das Motiv und die Lichtverhältnisse sehen. Sie können den Modellierungsblitz während einer drahtlosen oder normalen Blitzaufnahme auslösen.

- ▲ Um Überhitzung und Beschädigung des Blitzkopfes zu vermeiden, darf der Modellierungsblitz nicht öfter als 10 Mal hintereinander ausgelöst werden. Wenn Sie den Modellierungsblitz 10 Mal hintereinander auslösen, lassen Sie das Blitzgerät danach mindestens 10 Minuten pausieren.

AF-Hilfslicht

In schlecht beleuchteten oder kontrastarmen Aufnahmeumgebungen leuchtet das eingebaute AF-Hilfslicht automatisch auf, um den Autofokus zu erleichtern. Das Licht leuchtet nur dann auf, wenn der Autofokus schwierig ist und geht aus, sobald der Autofokus korrekt ist.

Wenn Sie das AF-Hilfslicht ausschalten möchten, stellen Sie „AF“ in den C.Fn-Einstellungen auf „AUS“.

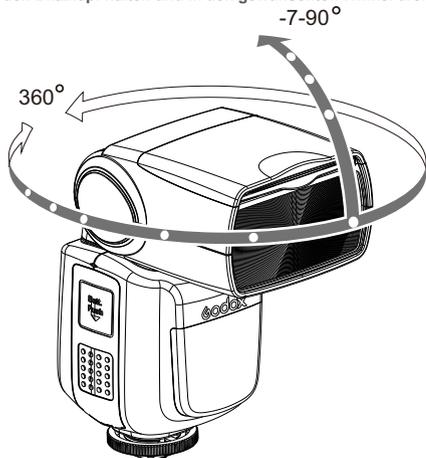
- 📷 Wenn Sie feststellen, dass das AF-Hilfslicht nicht aufleuchtet, liegt das daran, dass die Kamera einen korrekten Autofokus hat.

Position	Wirksamer Bereich
Mitte	0.6~10m / 2.0~32.8 feet
Peripherie	0.6~5m / 2.0~16.4 feet

Indirekter Blitz

Wenn Sie den Blitzkopf auf eine Wand oder Decke richten, wird der Blitz von der Oberfläche reflektiert, bevor er das Motiv beleuchtet. Dadurch können Schatten des Motivs abgeschwächt werden, was zu einer natürlicheren Aufnahme führt. Dies wird als indirekter Blitz bezeichnet.

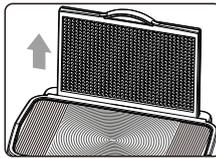
Sie können die Richtung des indirekten Blitzes ändern, indem Sie den Blitzkopf halten und in den gewünschten Winkel drehen.



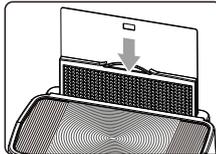
- 📷 Wenn die Wand oder Decke zu weit entfernt ist, könnte der reflektierte Blitz zu schwach sein und zu Unterbelichtung führen.
- Die Wand oder Decke sollte glatt und weiß sein, um eine hohe Reflexion zu gewährleisten. Wenn die Reflexionsfläche nicht weiß ist, könnte ein Farbstich im Bild erscheinen.

Ein Glanzlicht erstellen

Mit dem Glanzlicht-Panel können Sie in den Augen des Motivs ein Glanzlicht erzeugen, was dem Gesichtsausdruck noch mehr Leben einhaucht.



1 Richten Sie den Blitzkopf in einem Winkel von 90° nach oben.



2 Ziehen Sie die Weitwinkel-Streuscheibe heraus. Die Glanzlicht-Scheibe erscheint zur gleichen Zeit.

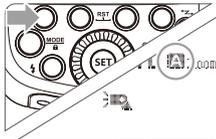
3 Drücken Sie die Weitwinkel-Streuscheibe wieder ein.

- Drücken Sie nur die Weitwinkel-Streuscheibe ein.
- Führen Sie die gleichen Schritte wie beim indirekten Blitz aus.

- ▲ Richten Sie den Blitzkopf geradeaus und dann um 90° nach oben. Die Glanzlicht wird nicht angezeigt, wenn Sie den Blitzkopf nach links oder rechts schwenken.
- Für den besten Glanzlicht-Effekt sollten Sie sich in einer Entfernung von 1,5 m vom Motiv positionieren.

ZOOM: Einstellen des Leuchtwinkels und Verwendung der Weitwinkel-Streuscheibe.

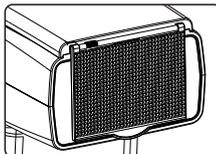
Der Leuchtwinkel kann automatisch oder manuell eingestellt werden. Er kann so eingestellt werden, dass er der Objektivbrennweite von 20 mm bis 200 mm entspricht. Außerdem kann mit der integrierten Weitwinkel-Streuscheibe der Leuchtwinkel für 14 mm Weitwinkelobjektive erweitert werden.



Drücken Sie im manuellen Zoom-Modus die <ZOOM/C.FN>-Taste.

- Stellen Sie mit dem Wheelrad den Leuchtwinkel ein.
- Wenn <A> angezeigt wird, wird der Leuchtwinkel automatisch eingestellt.

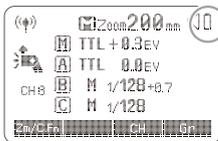
- 📷 Wenn Sie den Leuchtwinkel manuell einstellen, stellen Sie sicher, dass er die Objektivbrennweite abdeckt, damit das Bild keinen dunklen Rand hat.



Verwendung der Weitwinkel-Streuscheibe

Ziehen Sie die Weitwinkel-Streuscheibe heraus und platzieren Sie sie, wie dargestellt, über dem Blitzkopf. Der Leuchtwinkel wird dann auf 14 mm erweitert.

- Gleichzeitig wird die Glanzlicht-Scheibe herausgezogen. Drücken Sie die Glanzlicht-Scheibe wieder hinein.
- Die <ZOOM/C.FN> Taste funktioniert dann nicht.



Akkustandsanzeige

Wenn die Akkuleistung niedrig ist, erscheint < > auf dem LCD-Display und blinkt. Bitte tauschen Sie den Akku sofort aus.

C.Fn: Einstellung der Individualfunktionen

Die folgende Tabelle zeigt die verfügbaren und nicht verfügbaren Individualfunktionen dieses Blitzgerätes.

C.Fn Individualfunktionen			
Symbole der Individualfunktionen	Funktion	Einstellungs-Nr.	Einstellungen & Beschreibungen
m/ft	Distanzanzeige	m	m
		ft	Fuß
APO	Auto-Abschaltung	ON	EIN
		OFF	AUS
AF	AF-Hilfslicht	ON	EIN
		OFF	AUS
Sv APOT	Timer für die automatische Abschaltung der Slave-Einheit	60min	60min
		30min	30min
BEEP	Beeper	ON	EIN
		OFF	AUS
LIGHT	Hintergrundlicht	12sec	Aus in 12 Sek.
		OFF	Immer aus
		ON	Immer an
LCD	LCD Kontrastverhältnis	0-9	10 Stufen
ID	Geräteerkennung	OFF	Aus
		01-99	Wählen Sie einen Wert zwischen 01-99
Sv LED	Drahtloses LED-Licht	OFF	Aus
		ON	Ein

- Halten Sie die <Zm/C.Fn>-Taste (Hintergrundlicht/Individualeinstellung) 2 Sekunden gedrückt, bis das C.Fn Menü angezeigt wird.
- Auswahl der Individualfunktionsnummer.
 - Wählen Sie mit dem Wahrad die Individualfunktionsnummer aus.
- Ändern der Einstellung.
 - Drücken Sie die <SET>-Taste und die Einstellungsnummer blinkt
 - Drehen Sie das Wahrad, um die gewünschte Zahl einzustellen. Drücken Sie die <SET>-Taste, um die Einstellungen zu bestätigen.
- Wenn Sie die C.Fn- Werte zurücksetzen möchten, halten Sie im C.Fn-Modus die Taste „Clear“ 2 Sekunden lang gedrückt, bis „OK“ auf dem Bedienfeld angezeigt wird.

Schutzfunktion

1. Überhitzungsschutz

- Zur Vermeidung von Überhitzung und Schäden am Blitzkopf lösen Sie den Blitz nicht mehr als 30 mal schnell hintereinander mit voller Leistung (1/1) aus. Lassen Sie das Gerät nach 30 nacheinander ausgelösten Blitzen 10 Minuten lang ruhen.
- Wenn Sie mehr als 30 Blitze nacheinander ausgelöst haben und anschließend weitere Blitze in kurzen Abständen auslösen, wird möglicherweise der eingebaute Überhitzungsschutz aktiviert, wodurch die Blitzfolgezeit auf über 10 Sekunden festgelegt wird. Falls dies eintritt, lassen Sie das Gerät 10 Minuten lang ruhen. Das Blitzgerät wird dann wieder normal funktionieren.
- Wenn sich der Überhitzungsschutz aktiviert, wird im LCD-Display angezeigt.

Anzahl der Blitze, die den Überhitzungsschutz aktiviert:

Blitzleistung	Anzahl der Blitze
1/1	30
1/2 +0.7	40
1/2 +0.3	50
1/2	60
1/4(+0.3,+0.7)	100
1/8(+0.3,+0.7)	200
1/16(+0.3,+0.7)	300
1/32(+0.3,+0.7)	500
1/64(+0.3,+0.7)	1000
1/128(+0.3,+0.7)	

Anzahl der Blitze, die den Überhitzungsschutz im Hochgeschwindigkeits-Synchronisations-Auslösemodus aktiviert:

Blitzleistung	Anzahl
1/1	15
1/2(+0.3,+0.7);	20
1/4(+0.3,+0.7)	
1/8(+0.3,+0.7);	30
1/16(+0.3,+0.7)	
1/32(+0.3,+0.7);	40
1/64(+0.3,+0.7);	
1/128(+0.3,+0.7);	50
1/128(+0.3,+0.7);	

2. Weitere Schutzmaßnahmen

Das System verfügt über einen Echtzeitschutz zum Schutze Ihrer Sicherheit und der des Gerätes. Nachfolgend sind Anweisungen aufgelistet, die Ihnen als Referenz dienen sollen:

Anzeige auf dem LCD-Display	Bedeutung
E1	Es liegt ein Fehler im Blitzfolge-System vor und der Blitz kann nicht ausgelöst werden. Bitte starten Sie das Blitzgerät neu. Wenn das Problem weiterhin besteht, senden Sie dieses Produkt bitte an ein Wartungszentrum.
E2	Die Spannung an zwei Ausgängen der Blitzröhre ist zu hoch. Bitte senden Sie dieses Produkt an ein Wartungszentrum.
E3	Die Spannung an den beiden Anschlussteckern für die Blitzröhre ist zu hoch. Senden Sie dieses Produkt bitte an ein Wartungszentrum.
E9	Beim Upgrade-Prozess sind einige Fehler aufgetreten. Verwenden Sie die richtige Methode zum Upgrade der Firmware.

Technische Daten

Modell	TT685N	
• Typ		
Kompatible Kameras	Nikon DSLR Kameras (i-TTL Autoflash)	
Blitzleitzahl	60 (m ISO 100) 190 (Fuß ISO 100)	
Leuchtwinkel	20 bis 200 mm (14 mm mit Weitwinkel-Streuscheibe) • Auto-Zoom (Leuchtwinkel wird automatisch auf die Objektivbrennweite und Bildgröße eingestellt) • Manueller Zoom • Schwenken/Kippen Blitzkopf (Indirekter Blitz): 0 bis 360° horizontal und -7° bis 90° vertikal	
Blitzdauer	1/300 bis 1/20000 Sekunden	
• Belichtungssteuerung		
Belichtungssteuerungssystem	i-TTL-Autoflash und Manueller Blitz	
Blitzbelichtungskorrektur (FEC)	Manuelle FEB: ±3 Stufen in Drittelstufen (Manuelle FEC und FEB kann kombiniert werden.)	
Sync-Modus	Hochgeschwindigkeits-Synchronisation (bis zu 1/8000 Sekunden), erster Verschlussvorhang und Synchronisation des 2. Verschlussvorhanges	
Multi-Blitz	Bereitgestellt (bis zu 90 Mal, 100 Hz)	
• Drahtloser Blitzbetrieb (Optische Steuerung und 2.4G Funksteuerung)		
Funktionen für den drahtlosen Blitzbetrieb	Master, Slave, AUS	
Ansteuerbare Slave-Gruppen	3 (A, B und C)	
Sendebereich (etwa)	Optisch	Innen: 12 bis 15 m Außenbereich: 8 bis 10 m Empfangswinkel der Master-Einheit: ±40° horizontal, ±30° vertikal
	2.4G	100m
	Kanäle	Optisch 4 (1, 2, 3, und 4) 2.4G 32 (1-32)
Slave-Bereit-Anzeige	Zwei rote Kontrollleuchten blinken	
Modellierungsblitz	Ausgelöst mit der Abblende Taste der Kamera	
• Auto AF-Hilflicht		
Wirksamer Bereich (etwa)	Mitte: 0.6-10m / 2.0-32.8 feet	
	Peripherie: 0.6-5m / 2.0-16.4 feet	
• Stromversorgung		
AA Batterien	Ni-MH Batterien (empfohlen) oder 4*LR6 Alkali-Batterien	
Blitzfolgezeit	Ca. 0, 1-2, 6 Sekunden (eneloop Ni-MH-Batterien von Panasonic) Die rote LED-Anzeige leuchtet auf, wenn das Blitzgerät bereit ist.	
Volleleistungsblitze	Etwa 230 (2500 mA Ni-MH Batterien)	
Energiesparen	Automatische Abschaltung nach etwa 90 Sekunden ohne Benutzung. (60 Minuten als Slave)	
• Sync-Auslöser-Modus	Befestigungsfuß, 3,5 mm Synchronkabel, drahtloser Steueranschluss	
• Farbtemperatur	5600±200k	
• Abmessungen und Gewicht		
B x H x T	64*76*190 mm	
Gewicht ohne Akku	410g	
Gewicht mit Akku	530g	

Problembesehung

Wenn es ein Problem gibt, lesen Sie diese Anleitung zur Fehlerbesehung.

Der Kamerablitz kann nicht geladen werden.

- Setzen Sie die Batterie in die richtige Richtung ein.
→Install the battery in the correct direction.
- Der interne Akku des Kamerablitzes ist erschöpft.
→Wenn auf dem LCD-Display erscheint und blinkt, die Batterie sofort austauschen.

Der Kamerablitz wird nicht ausgelöst.

- Der Kamerablitz ist nicht sicher an der Kamera befestigt.
→Befestigen Sie den Befestigungsfuß sicher an der Kamera.
- Die elektrischen Kontakte des Kamerablitzes und der Kamera sind verschmutzt.
→Reinigen Sie die Kontakte.

Das Gerät schaltet sich von selbst aus.

- Wenn das Blitzgerät als Master eingestellt ist, wird nach 90 Sekunden im Leerlauf die automatische Abschaltung wirksam.
→Drücken Sie die Auslöser-Taste oder eine beliebige Flash-Taste halb durch, um das Gerät aufzuwecken.
- Wenn es als Slave eingestellt ist, wechselt das Blitzgerät nach 60 Minuten (30 Minuten) im Leerlauf in den Sleep-Modus.
→Drücken Sie eine Blitz-Taste, um das Gerät aufzuwecken.

Der automatische Zoom funktioniert nicht.

- Der Kamerablitz ist nicht sicher an der Kamera befestigt.
→Befestigen Sie den Befestigungsfuß sicher an der Kamera.

Die Blitzbelichtung ist unter- oder überbelichtet.

- Sie haben die Hochgeschwindigkeits-Sync benutzt.
→Mit Hochgeschwindigkeits-Sync wird die effektive Blitzreichweite kürzer. Vergewissern Sie sich, dass sich das Motiv innerhalb der angezeigten effektiven Blitzreichweite befindet.
- Sie haben den manuellen Blitz-Modus benutzt.
→Setzen Sie den Blitzmodus auf TTL oder ändern Sie die Blitzleistung.

Fotos haben dunkle Flecken oder nur Teile des Zielobjekts werden beleuchtet.

- Die Brennweite des Objektivs übersteigt den Leuchtwinkel.
→Überprüfen Sie den Leuchtwinkel, den Sie eingestellt haben. Dieses Blitzgerät hat einen Leuchtwinkel zwischen 20 und 200 mm, passend für Mittelformatkameras. Ziehen Sie die Weitwinkel-Streuscheibe heraus, um den Leuchtwinkel zu verlängern.

Firmware-Aktualisierung

Dieser Flash unterstützt die Firmware-Aktualisierung über den USB-Port. Aktualisierungsinformationen werden auf unserer offiziellen Website veröffentlicht.

- Dieses Produkt wird ohne USB-Kabel geliefert. Der USB-Port ist ein Standard-Micro-USB-Anschluss. Es ist eine gängige USB-Anschlussleitung möglich.

Kompatible Kameramodelle

Dieses Blitzgerät kann mit den folgenden Kamera-Modellen von **Nikon verwendet werden:**

D800	D700	D7100	D7000	D5200	D5100	D5000
D300	D300S	D3200	D3100	D3000	D200	D70S
D810	D610	D90				

- In dieser Tabelle sind nur die getesteten Kameramodelle aufgeführt, nicht alle Kameras der Nikon-Serie. Für die Kompatibilität mit anderen Kameramodellen wird empfohlen, einen eigenen Test durchzuführen. Wir behalten uns das Recht vor, Änderung an dieser Tabelle vorzunehmen.

Wartung

- Schalten Sie das Produkt sofort ab, wenn Sie während der Verwendung ein ungewöhnliches Verhalten des Produkts feststellen.
- Vermeiden Sie plötzliche Schläge auf das Produkt und Entstauben Sie das Produkt regelmäßig.
- Es ist normal, dass sich die Blitzröhre bei Verwendung erwärmt. Vermeiden Sie kontinuierliches Blitzen, wenn dies nicht erforderlich ist.
- Die Wartung des Blitzes muss von unseren autorisierten Wartungszentren durchgeführt werden, die Original-Teile liefern können.
- Für dieses Produkt gilt, mit Ausnahme der Verbrauchsmaterialien wie der Blitzröhre, eine einjährige Garantie.
- Reparatur- und Wartungsservices durch unberechtigte Personen haben ein Erlöschen der Garantie zur Folge.
- Wenn das Produkt Fehlfunktionen zeigt oder nass geworden ist, verwenden Sie es erst wieder, wenn es von einer qualifizierten Person repariert wurde.
- Änderungen an den Produktspezifikationen oder Designs wurden möglicherweise nicht in dieser Bedienungsanleitung wiedergegeben.